



MORE Profile

ARIS-Import auf Abzeichen-Prüfungen

erstellt von:
erreichbar unter:
Stand:
© MORE Projects GmbH

Thorsten Schumann
thorsten.schumann@more-projects.de
22.07.2013

Inhalt

1. <u>Einleitung</u>	Seite 2
2. <u>Anlage von Prüfungen und Übermittlung der ARIS Nummer</u>	Seite 3
3. <u>XML Export aus ARIS und Import in MORE Profile</u>	Seite 4
4. <u>Kontrolle der importierten Daten</u>	Seite 5
5. <u>Teilnehmer Status</u>	Seite 6
6. <u>Bearbeitung der Teilnehmer</u>	Seite 6
7. <u>ARIS Importe mit zusätzlichen Abzeichen</u>	Seite 7
8. <u>Weitere Funktionen</u>	Seite 7

1. Einleitung

In der Abzeichen-Verwaltung von MORE Profile ist es jetzt möglich Daten aus ARIS einzulesen und zu verarbeiten. Abzeichen-Prüfungen werden wie bisher in MORE Profile angelegt und die Informationen daraus an die ausführenden Offiziellen und Lehrgangsleiter per Anschreiben oder E-Mail übermittelt.

Entscheidend neu ist, dass dabei eine ARIS Nummer von MORE Profile vergeben wird, die dann in ARIS eingegeben den Austausch der Daten von ARIS zu MORE Profile (nicht umgekehrt) ermöglicht.

Die Eingabe von Daten bei der Abzeichen-Prüfung vor Ort durch einen ARIS User und die danach erfolgende Versendung der Ergebnisse per XML-Datei verringert den Arbeitsaufwand in MORE Profile um ein Vielfaches.

Die Ergebnisse werden also über einen Laptop oder PC direkt vor Ort erfasst, als XML-Datei gespeichert und per E-Mail an den Landesverband versendet.

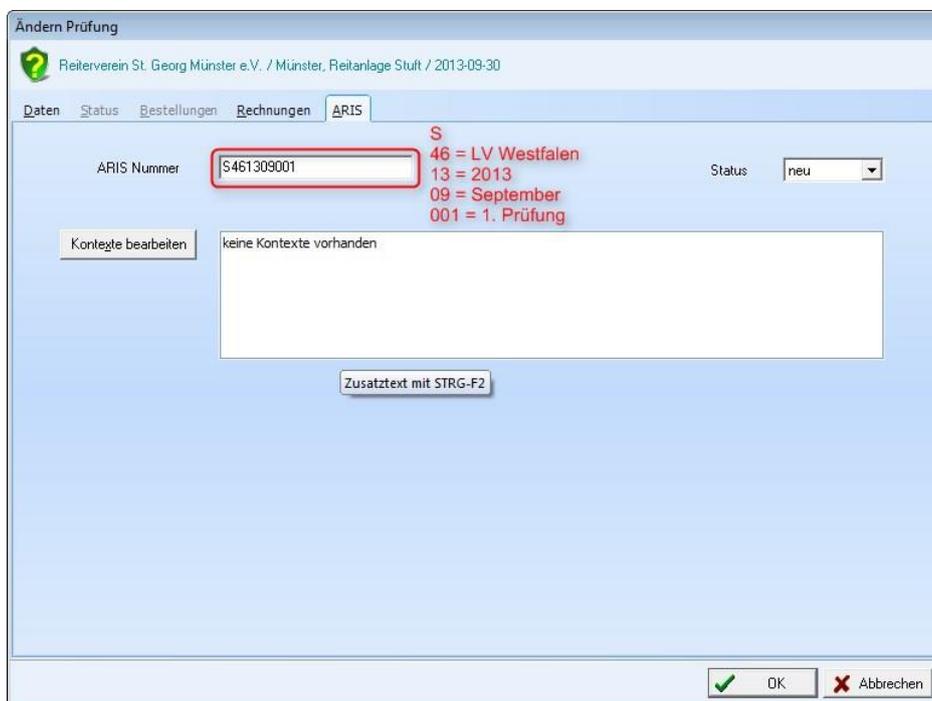
Hier werden dann die XML-Dateien in MORE Profile eingelesen und über die neue Funktionalität des ARIS-Import auf der Abzeichen-Prüfung in die Datenbank eingebracht.

Der ARIS-Import ersetzt das Erfassen und Einfügen von Teilnehmern auf der Abzeichen-Prüfung. Das Erzeugen der Abzeichen passiert weiterhin auf dem F4-Dialog zu den Prüfungen.

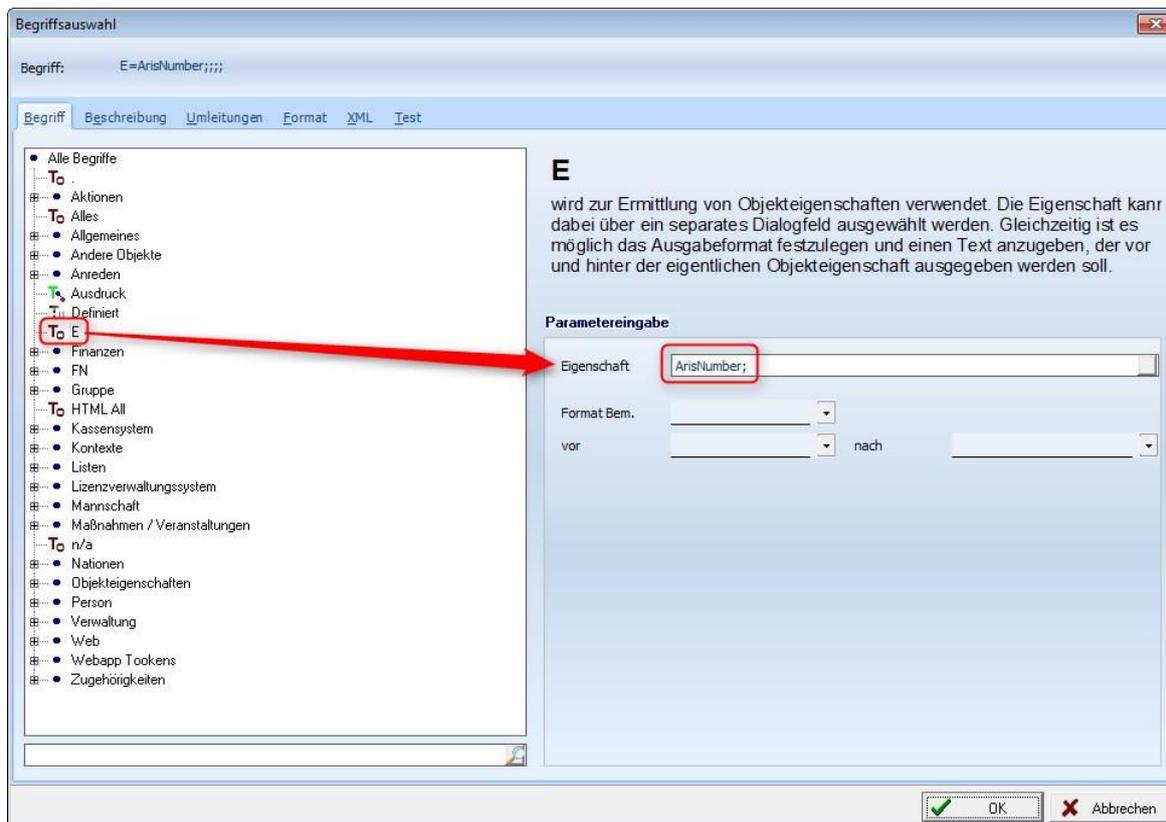
Der Ablauf und die Funktionen dieses Vorgangs werden auf den folgenden Seiten beschrieben und sollen Ihnen helfen, den ARIS Import auf Abzeichen-Prüfungen richtig auszuführen.

2. Anlage von Prüfungen und Übermittlung der ARIS Nummer

Beim Anlegen einer Prüfung in MORE Profile vergibt das System eine ARIS Nummer, die unter dem entsprechendem Menü-Punkt erscheint und wie folgt aufgebaut ist: *S + Nummer des Landesverbandes + Jahr (yy) + Monat (mm) + 3-stellige Zahl für die Prüfungsnummer.*



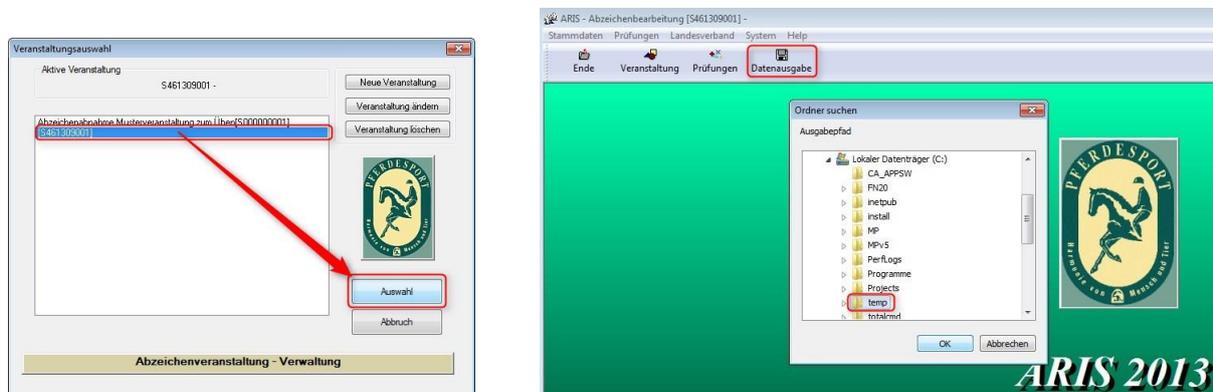
Die ARIS Nummer lässt sich für weitere Korrespondenz (z.B. Mitteilungen an den Veranstalter) als Begriff in Anschreiben o.ä. einsetzen. Hierzu wählt man in der Begriffsauswahl: *E Token – ArisNumber;* aus.



3. XML Export aus ARIS und Import in MORE Profile

Der ARIS User vor Ort muss dann diese Nummer zur Erfassung der Prüfung eingeben. Wie man mit Aris.exe arbeitet entnehmen Sie bitte dem Handbuch (ArisHB.pdf).

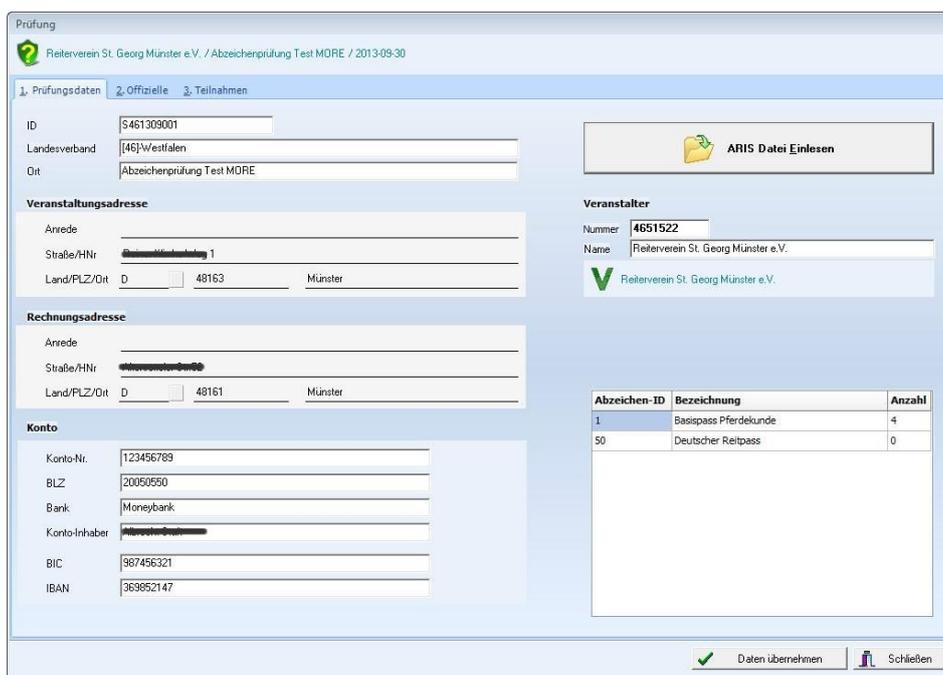
Ist die Prüfungsbearbeitung in ARIS erfolgt, erzeugt der User eine XML-Datei, die er per E-Mail an den Landesverband schicken kann.



Im ersten Schritt wählt man die zu versendende Veranstaltung aus. Im zweiten Schritt klickt man auf Datenausgabe und wählt das Verzeichnis aus, in das man die XML-Datei sichern will. Der Name der Datei ist dann, unserem Beispiel entsprechend (AEXS461309001.XML).

Wenn jetzt die XML-Datei per E-Mail eingetroffen ist, lässt sie sich wie folgt in MORE Profile importieren.

Rechte Maustaste auf die Prüfung: *Prüfung – ARIS Import* Shortcut: **F7**. Im folgenden Dialog die Schaltfläche *ARIS Datei Einlesen* anklicken und die XML-Datei öffnen. Die unter dem Register **Prüfungsdaten** vorhandenen Eingabefelder füllen sich daraufhin mit den Informationen aus der XML-Datei.



Jetzt sollte man die importierten Informationen kontrollieren und ggf. berichtigen. Erst nach der im Folgenden beschriebenen Kontrolle, sollte man die Daten übernehmen.

4. Kontrolle der importierten Daten

Hier auf dem zweiten Register **Offizielle** (Abb. Oben) sieht man z.B., dass für den Ansprechpartner und den Lehrgangleiter keine FN-ID übergeben wurden. Die Schaltfläche *Person suchen* führt zur Suche auf dem SyncServer und man kann die entsprechende *Person einfügen* (hier Ansprechpartner bzw. Lehrgangleiter).

Das dritte Register **Teilnehmer** stellt sich in dem Beispiel wie folgt dar:

Teilnehmer	vorhandene Daten	Ergebnisse	Adresse
-1 Mueller, Hans (*16. Jul. 1964, männlich) Heinrich-Hertz-Strasse 133 D-22083 Hamburg Tel. : mobil : E-Mail:		Basispass Pferdekunde Richter: (136180) Note Pr: 4 Note Th: 5 Bestanden	<input type="checkbox"/>
-1 Dünkelmann, Dirk (*08.09.1960, männlich) D-22083 Hamburg Tel. : mobil : E-Mail:		Basispass Pferdekunde Richter: (136180) Note Pr: 5 Note Th: 5 Bestanden	<input type="checkbox"/>
-1 Heldt, Thomas (*29. Jan. 1969, weiblich) D-22083 Hamburg Tel. : mobil : E-Mail:	731929, Synchronisiert (18) Heldt, Thomas (*29. Jan. 1969, weiblich) D-22083 Hamburg Tel. : mobil : E-Mail:	Basispass Pferdekunde Richter: (136180) Note Pr: 7 Note Th: 8 Bestanden	<input type="checkbox"/>
-1 Holdt, Thomas (*08.09.1960, männlich) Heinrich-Hertz-Str. 133 D-22083 Hamburg Tel. : mobil : E-Mail:		Basispass Pferdekunde Richter: (136180) Note Pr: 5 Note Th: 5 Bestanden	<input type="checkbox"/>

1.
2.
3.
4.

1. Die Teilnehmer (ARIS-Daten) werden mit Namen, Geburtsdatum und Adresskontexten gezeigt.
2. Vorhandene Daten in MORE Profile oder vom Sync Server werden zum Vergleich angegeben.

3. Die Ergebnisse des Teilnehmers bei der Prüfung werden angezeigt.
4. Die Checkbox ganz rechts bestimmt ob die Adresse FN-Post (FIRST) durch **(1.)** überschrieben werden soll, oder ob die vorhandenen Daten aus MP **(2.)** gelten sollen. Bei unterschiedlichen Angaben von **1. + 2.** wird zu der Person ein weiterer Postkontext *Abzeichen* in MORE Profile erzeugt.

5. Teilnehmer Status

Die Icons auf der linken Seite spiegeln die unterschiedlichen Stati der Teilnehmer wieder.

Durch Mouse-Hover (führen Sie den Cursor auf das Icon-Symbol) werden die Namen der Stati gezeigt (*ok, nicht eindeutig, neu, Konflikt, nicht genehmigt, unbekannt*).



= *ok* = Es gibt einen Datensatz in MORE Profile. Die vorhandenen Daten werden mit einer ID angezeigt.



= *nicht eindeutig* = Es gibt die Person mehrfach in MORE Profile oder auf dem SyncServer und es muss entschieden werden welche genommen wird.

Vorgehen: Klicken Sie den Teilnehmer an und gehen dann auf die Schaltfläche *Person suchen (F3)*. Aus dem Dialog Anfrage an den SyncServer übernehmen Sie den richtigen Personendatensatz und bestätigen den Dialog.



= *neu* = Die Person ist nicht in der Datenbank oder auf dem SyncServer vorhanden und wird beim *Daten übernehmen* in MP angelegt und später durch Datenaustausch mit dem SyncServer mit einer ID ausgestattet.



= *Konflikt* = Es gibt Personen mit ähnlichen aber nicht absolut gleichen Inhalten auf der Datenbank und/oder auf dem SyncServer (z.B. Geburtsdatum, Straße, PLZ etc.).

Vorgehen: Korrigieren Sie die unterschiedlichen Inhalte entweder über Teilnahme editieren (ARIS Daten werden angepasst) oder machen Sie eine Änderung über Person editieren und verändern so den MORE Profile Datensatz.



= *nicht genehmigt* = Zeigt an, dass die Teilnahme an diesem Abzeichen nicht aus der, in MORE Profile angelegten Prüfung stammt.

Vorgehen: Mit der rechten Maustaste auf die Teilnahme gehen und entweder *Abzeichen-Definition genehmigen* oder *Teilnahme ignorieren*. Dazu mehr unter Punkt 8.



= *unbekannt* = Dieser Status wird angezeigt, wenn MORE Profile nicht mit dem SyncServer verbunden ist.

6. Bearbeitung der Teilnehmer

- Über *Teilnahme editieren (F4)* lässt sich das Prüfungsergebnis noch verändern und ggf. korrigieren.
- *Person editieren (F2)* führt zu Ändern Person.

- *Person suchen (F3)* führt zur Anfrage an den SyncServer. Daten können von dort übernommen werden.

Daten übernehmen schließt den Vorgang ab und legt die Teilnehmer, die Leitung und auch eventuelle Änderungen bei Orten und Abzeichen im MORE Profile Verzeichnisbaum an. Der ARIS-Import auf der Abzeichen-Prüfung ist damit vorerst abgeschlossen.

7. ARIS Importe mit zusätzlichen Abzeichen

Es ist möglich, dass der ARIS User eine Veranstaltung schickt, in der Abzeichen eingegeben wurden, die zuvor nicht in MORE Profile definiert wurden.

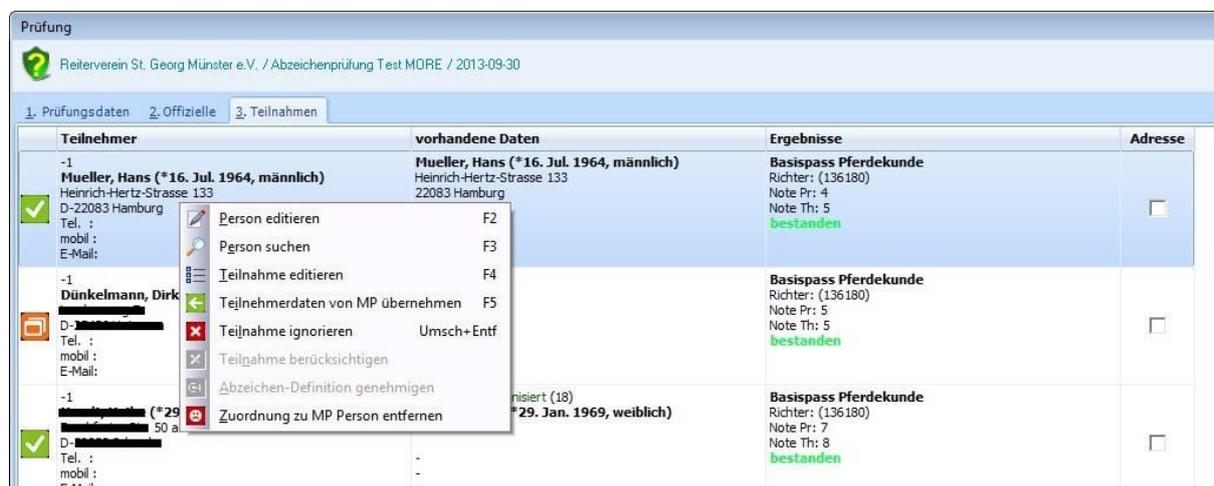


Diese Abzeichen erscheinen dann zusätzlich unter der Abzeichen-Prüfung und bekommen die Funktion *[ARIS]* als Hinweis, dass sie nicht ursprünglich für die Abzeichen-Prüfung vorgesehen waren.

Um jetzt herauszufinden welche Teilnahmen zu diesen „ARIS-Abzeichen“ gehören, öffnet man die Prüfung erneut mit *F7* und geht zu dem Reiter Teilnahmen. Hier kann man in der Spalte Ergebnisse ablesen, welche Abzeichen-Definition noch nicht genehmigt wurde. Die entsprechenden Teilnahmen werden mit dem Status *nicht genehmigt* angezeigt.

8. Weitere Funktionen

Mit der rechten Maustaste auf dem Teilnehmer sind noch weitere Funktionen hinterlegt.



Neben denen, unter 6. schon angesprochenen Funktionen (F2, F3 und F4) gibt es hier noch weitere Bearbeitungsmöglichkeiten.

- Teilnehmerdaten von MP übernehmen (F5): Die Vorhandenen Daten aus der 2. Spalte werden auf den Teilnehmer übertragen und verändern die aus ARIS zu importierenden Daten.
- Teilnahme ignorieren (Umsch+Entf): Die Teilnahme der Person wird zurückgestellt und der Teilnehmer wird nicht in MORE Profile als Prüfungsteilnehmer übernommen.
- Teilnahme berücksichtigen: Der zuvor ignorierte Teilnehmer wird wieder aktiviert und als Teilnehmer unter den Prüfungsteilnehmern einsortiert wenn man auf Daten übernehmen klickt.
- Abzeichen-Definition genehmigen: Das nicht in der ursprünglichen Prüfung vorhandene und durch ARIS zu importierende Abzeichen des Teilnehmers wird nachträglich genehmigt und ohne die Funktion [ARIS] im Verzeichnisbaum dargestellt.
- Zuordnung zu MP Person entfernen: Für die vorhandenen Daten aus Spalte 2 (MORE Profile) wird die Zuordnung entfernt, weil sie doch nicht zu dem Teilnehmer gehören? Es werden keine Daten gelöscht.

Sind am Ende alle Daten für die Abzeichen-Prüfung korrekt, können die Abzeichen wie bisher mit dem F4 Dialog auf der Prüfung erzeugt werden.

